

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Schwarzwälder Bote       | <input checked="" type="checkbox"/> Kreisnachrichten | <input checked="" type="checkbox"/> Enziäler  |
| <input type="checkbox"/> Stuttgarter Zeitung      | <input type="checkbox"/> Pforzheimer Zeitung         | <input type="checkbox"/> bw.Woche, Staatsanz. |
| <input type="checkbox"/> Nagold-Altenseiger Woche | <input type="checkbox"/> Calw Journal                | <input type="checkbox"/>                      |

## Stellenwert des Heilklimas unterstrichen

Feierliche Eröffnung des zweiten deutschen Parks / Acht Strecken kombinieren Bewegung und gute Luft

Von Steffi Stocker

Schömberg. Das Davos Deutschlands, wie Schömberg im 19. Jahrhundert gern genannt wurde, hat einen Schwerpunkt seiner Prädikatisierung ausgebaut. Gestern wurde in dem heilklimatischen und Kneipp-Kurort der Heilklimapark eröffnet, seines Zeichens der zweite erst in Deutschland.

»Schömberg hat etwas ganz Besonderes, nämlich gute Luft, die arm an Pollen und Reizstoffen ist«, stellte Bettina Mettler nicht ohne Stolz fest. Wenngleich dies ein Gottesgeschenk ist, wie die Bürgermeisterin unterstrich, so gewinne dieser Umstand in Zeiten des Klimawandels zunehmend an Bedeutung.

Auf acht Strecken von 4,3 bis zwölf Kilometern Länge können Bewegung und gute Luft mit unterschiedlichen Anforderungen an den Körper kombiniert werden. Die insgesamt 78,8 Kilometer mit drei Startpunkten wurden nach Länge, Höhenprofil und Wegebeschaffenheit eingestuft. Auf Übersichtstafeln finden sich neben den Streckenbeschreibungen auch leistungsphysio-

logische und bioklimatische Bewertungen.

Mit Kosten von 76 000 Euro und einer Förderung durch die »LEADER+Aktionsgruppe« konnte der Heilklimapark nach Vorbild des ersten im Taunus realisiert werden. Des-

sen Ideengeber Rainer Kowald, Geschäftsführer des hessischen Heilbäderverbands, gratulierte zur Eröffnung ebenso wie Roland Bernhard. Der Landratstellvertreter un-

termauerte, dass der Heilklimapark zu Schömberg passe. »Machen sie weiter auf dem schwierigen Terrain des Gesundheitstourismus«, motivierte er die Gemeinde. »Schömberg ist der erste heilklimatische Kurort der Premium-Class, der auch einen Heilklimapark hat«, äußerte Werner Bolfinger für den Verband der Heilklimatischen Kurorte Deutschlands zur Vorreiterrolle.

Auf die Verknüpfung der Eröffnung mit dem verkaufsoffenen Sonntag ging Rudolf Forcher ein. »Sie stärken den Gesundheitstourismus und das Innenmarketing«, anerkannte der Vizepräsident des Deutschen Heilbäderverbandes und Vorsitzende der Baden-Württembergischen Tochter. Musikalisch umrahmt vom Schwarzwald-Orchester Schömberg gingen die beiden Ereignisse ineinander über.



Gestern war in Schömberg auch verkaufsoffener Sonntag.

Ausschnitte aus

vom 14. 04. 08

Schwarzwälder Bote

Kreisnachrichten

Enziäler

Stuttgarter Zeitung

Pforzheimer Zeitung

bw.Woche, Staatsanz.

Nagold-Altensteiger Woche

Calw Journal



Feyerlich eröffneten Wanderführerin Ortrud Grieb, Ideengeber Rainer Kowald, Landratstellvertreter Roland Bernhard, Bürgermeisterin Bettina Mettler, Professor Rudolf Forcher und Werner Bolfinger (von links) den Heilklimapark Schömburg. Fotos: Stocker